



Eine Übersicht (© googlemaps)

...oder so:

Oder Du findest das einfach ein ganz tolles Projekt. Du willst helfen, dass „die anderen“ kreativ werden können.

Wie alles auf der Welt, auch dies Projekt wird Geld kosten. Und Du bist bereit, Dich an den Kosten zu beteiligen.

Das geht z.B. durch einen **einzelnen finanziellen Beitrag** zum Gesamtkunstwerk. Wir haben das so organisiert, dass man ein Bildelement symbolisch erwerben kann. Für 35 €. Oder: es geht z.B. auch als **Firmensponsoring**. Edenkobener Firmen unterstützen entweder das Gesamtprojekt oder eine der Beteiligten Gruppen mit einer finanziellen Zuwendung. Sie erwerben dann natürlich mehr als 1 Bildelement.

Sponsoren werden auf Wunsch gern auf dem Bild oder Webseite des Projekts genannt.

Wie gehst Du vor?

So:

Ihr seid kreativ und wollt als Gruppe oder Verein an dem Projekt teilnehmen? Dann meldet Ihr Euch mit Euren Ideen an. Und besprecht alles weitere mit den Koordinatoren des Gesamtprojekts.

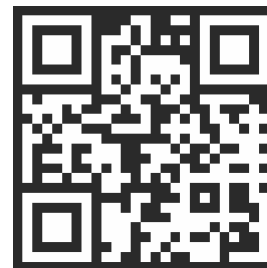
...oder so:

Du gehörst keiner dieser Gruppen an: dann kannst Du bei den „Edenkoben-open“ mitmachen. Hierzu ist jeder eingeladen. Wie die realisiert werden, und wer da mitmacht, mit welchen Aktionen und wann, erfährst Du ebenfalls bei den Koordinatoren des Gesamtprojekts.

Impressum:

Das Edenkobener Projekt „Ich seh etwas, was Du nicht siehst“ wird von einer offenen Arbeitsgruppe organisiert. Diese wird koordiniert von dem Edenkobener Künstler Lutz Schoenherr. Hier erfahrt Ihr auch immer alle aktuellen Einzelheiten. Oder auf den Webseiten der Graphic Art Work oder der Stadt Edenkoben. Bitte meldet Euch.

graphic art work | Lutz Schoenherr
www.graphic-art-work.com
Fon: 0162 217 64 09 | Fax: 06323 988109
Email: schoenherr@graphic-art-work.com



Ich seh etwas, was Du nicht siehst...!

Ein Edenkobener Mitmach- Projekt



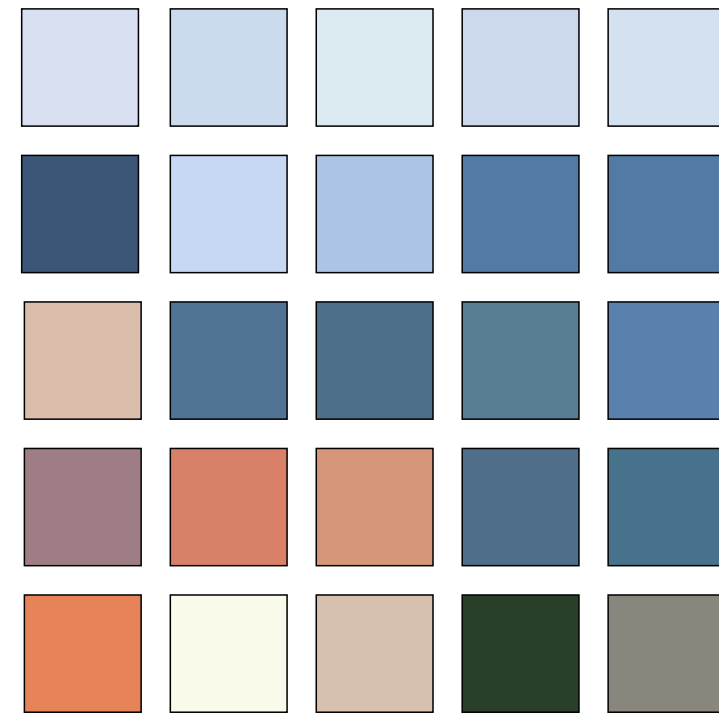
Ein Ausschnitt einer Stadtansicht

...machen...

Du willst aber nicht immer nur reden. Deshalb darfst Du Dir Dein eigenes Bild machen. Ganz wörtlich genommen.

Wir laden Dich ein, an einer Malaktion mitzumachen. Gemeinsam mit anderen kannst Du Edenkoben neu gestalten. Das verbindet Neugier mit Spaß. Und Ihr habt viele Gelegenheiten, Euer Edenkoben dabei neu kennen zu lernen. Und Euch selbst in der Gemeinschaft neu entdecken.

Den Rahmen hat ein Künstler vorgelegt: es gilt, ein 1,5 x 4,5 m großes Bild neu zu gestalten. Das ist eine Herausforderung. Und eine Leistung, die erhalten bleibt. In Eurer eigenen Erinnerung, und für alle als bleibendes Werk.



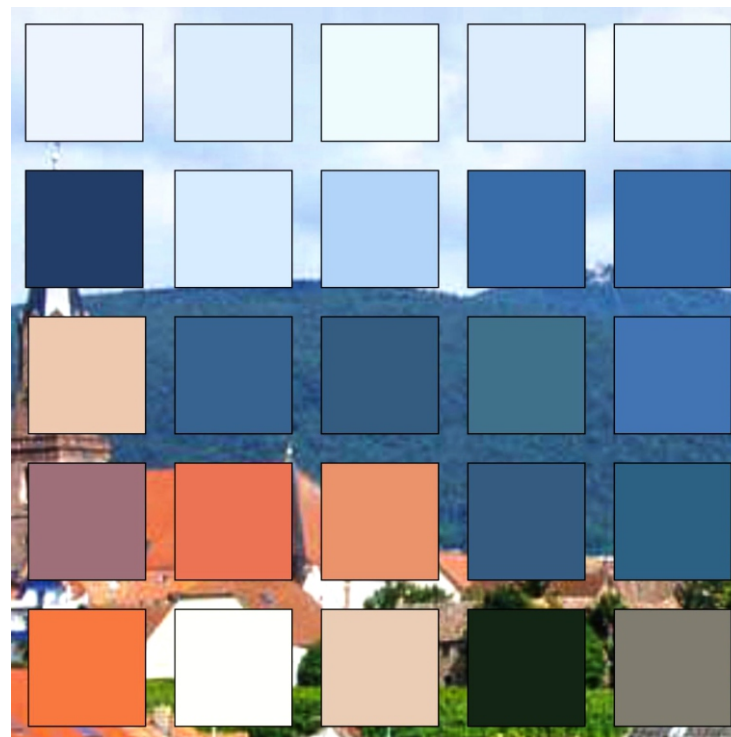
Beispiel für eine Innensicht: künstlerisch „aufgepixelt“

sehen...

Du lebst in Edenkoben. Du hast es schon oft gesehen. An verschiedenen Stellen. Aus unterschiedlichen Richtungen. Von diversen Standpunkten aus. Du hast viele Ansichten im Kopf. Das sind alles Deine Innensichten.

So geht es uns allen. Jeder hat seine eigene Sichtweise. Weil jeder von uns anders ist und seine eigene Sicht der Dinge hat. Und dann fragt er Dich: Ich seh etwas, was Du nicht siehst,...! Du kennst das Spiel. Und entdeckst plötzlich etwas, das du bisher übersehen hast.

Und wenn Ihr dann miteinander darüber redet, entdeckt Ihr plötzlich völlig neue Aspekte von Edenkoben. Andere Sichtweisen auf dieselben Dinge. Ihr lernt Neues über Eure Stadt. Das macht neugierig.



Beide Sichtweisen übereinandergelegt

...und gesehen werden

Damit das funktioniert, sind Vereine und Gruppen eingeladen, das gemeinsame Malen zu organisieren. Sie machen das weitgehend in Eigenregie. Das Gymnasium Edenkoben und die Kita Kugelstern haben schon zugesagt.

Die fertigen Bilder, die neuen Ansichten von Edenkoben, werden allen Edenkobenern öffentlich präsentiert. Immer, wenn sie fertig sind, wird es dazu eine spezielle Aktion geben. Vielleicht im Kurpfalzsaal, in der Aula, oder an einem anderen prominenten Ort.

Es wird einige Zeit dauern bis alles zusammen ist. So wird es uns lange beschäftigen. Aber jede neue Aktion wird für Aufsehen sorgen. Und Du kannst ganz kreativ dabei sein.